



Mittwoch, 28. August 1974

Blatt 2090

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Lokal:  
(orange)

Schottentor: Tramway wieder unterirdisch  
Kulturamt schenkt Dinosaurier  
Ferienspielabschluß mit buntem Programm und  
Preisverteilung in der Stadthalle  
Wieder ein hundertjähriger Mann in Wien

Kultur:  
(gelb)

"Preisträgerkonzert" im Palais Auersperg  
Sigmund Freud-Gasse für Wien

Chef vom Dienst 42 800/2971 Durchwahl

L o k a l :

=====

schottentor: tramway wieder unterirdisch

1 wien, 28.8. (rk) die strassenbahnlinien 38, 41 und 42 werden ab dienstag kommender woche wieder die unterirdische endstation am schottentor benuetzen: die arbeiten fuer die decke des kuenftigen u-bahn-tunnels unterhalb der strassenbahnrampe beziehungsweise des unterirdischen bauwerkes sind programmemaess abgeschlossen worden, sodass die umstellung des strassenbahnverkehrs in der nacht von montag auf dienstag vorgenommen werden kann. damit tritt auch eine entlastung fuer den individualverkehr ein, weil die strassenbahnzuege waehrend der beiden sommermonate bekanntlich im zuge schwarzschanierstrasse - universitaetsstrasse oberirdisch die endstation beim schottentor anfahren mussten.

0920

L o k a l :

=====

## kulturamt schenkt dinosaurier

2 wien, 28.8. (rk) noch haben praeparatoren und wissenschaftler alle haende voll zu tun, um die riesenknochen eines zweieinhalb meter langen und 180 millionen jahre alten schwimmsauriers zu praeparieren. doch schon in wenigen wochen wird das urtier die reise nach wien antreten und im naturhistorischen museum einen wuerdigen platz einnehmen.

da mit dinosauriern nicht wie mit meerschweinchen gehandelt wird, bedarf es eines besonderen 'riechers' der fachleute von museen, um solche stuecke zu erwerben. nun, die herren des wiener naturhistorischen museums haben dieses prachtexemplar in der bundesrepublik deutschland aufgespuert.

dr. heinz k o l l m a n n vom naturhistorischen museum erklaerte dazu 'wien aktuell':

'um solche exemplare fuer unsere museen zu erwerben, kann man nur persoenliche beziehungen spielen lassen. unsere herren haben diesen schwimmsaurier bei einem steinbruchbesitzer entdeckt. doch wohl oder uebel stellte sich schon bald die frage der finanzierung. das museum stiess einen hilfeschrei aus und schliesslich ist das kulturamt der stadt wien in dankenswerter weise eingesprungen'.

im gemeinderat wurde der antrag gestellt, die mittel fuer den erwerb des sauriers zur verfuegung zu stellen. 400.000 schilling wurden dafuer bewilligt.

der schwimmsaurier, neueste erwerbung des kulturamtes der stadt wien, stammt aus dem unteren jura in wuerttemberg. dort wurde er kuenzlich in einem steinbruch gefunden.

in holzmaden, etwa 30 kilometer von stuttgart entfernt, gab es frueher mehrere steinbrueche. einer ist noch in betrieb. da man in dieser gegend schon viele urgeschichtliche funde, wie fossile fische, krokodile und kleintiere gefunden hat, witterte der steinbruchbesitzer ein geschaeft. er gab seinen steinbrucharbeitern den auftrag, an jenen stellen seines steinbruches, wo

urgeschichtliche funde zu tage traten, nur noch haendisch zu arbeiten. anfangs ruempften die ''steinbrecher von holzmaden'' die nase, denn sie sahen die akkordloehne davonschwimmen. jetzt aber fuehlen sie sich selbst schon als halbe wissenschaftler und freuen sich ueber jeden neuen ''knochen''.

0925

l o k a l :

=====

ferienspielabschluss mit buntem programm und preisverteilung  
in der stadthalle

3 wien, 28.8. (rk) mit einem bunten nachmittagsprogramm, dessen hoehepunkt die bekanntgabe der 50 durch los ermittelten gewinner von wuensch-dir-was-preisen sein wird, geht das heurige wiener ferienspiel am kommenden mittwoch, dem 4. september, in der halle d der wiener stadthalle zu ende. vizebuergenmeisterin gertrude froehlich-sandner laedt dazu alle kinder, die ihre ferienspielteilnehmerkarte, mit der noetigen markenzahl beklebt, rechtzeitig im wiener landesjugendreferat abgegeben haben, mit einer begleitperson ein.

im vorigen jahr leisteten an die 6.000 kinder dieser auf- forderung folge. da heuer die gesamtteilnehmer am ferienspiel groesser war, duerfte es auch einen noch groesseren ansturm auf die schlussveranstaltung geben. zur unterhaltung der kinder werden unter anderem die kinderblasmusikkapelle "die tschany-buam", die 2 collinis mit ihrem kakadu-dressurakt, das tanzenden zebra aurelis, ein musicalclown, ein gentlemanjongleur und ein zauberer beitragen. die 50 gewinner, denen das landesjugendreferat ihre "wuensche" erfuellen wird, werden in gegenwart von vizebuergen- meister sandner in einer ziehung unter notarieller aufsicht am 3. september im landesjugendreferat ermittelt.

L o k a l :

=====

wieder ein hundertjaehriger mann in wien

7 wien, 28.8. (rk) zwei wiener werden diese woche hundert jahre alt: mittwoch feiert nach laengerer zeit wieder einmal ein mann, herr michael s c h m i d h u b e r aus dem dritten bezirk, stroh-gasse 31, den 100. geburtstag. bezirksvorsteher jakob b e r g e r ueberbrachte dem ehemaligen oberadjunkten - er stammt aus niederoesterreich, ist verwitwet und hat eine tochter - die gruesse der stadtverwaltung.

donnerstag wird frau laura e t t i aus wien 1, fichtegasse 2a, hundert jahre alt. sie wurde in wien geboren und ist verwitwet. von ihren beiden kindern ist eine tochter am leben. bezirksvorsteher-stellvertreter franz d r e x l e r wird frau etti im namen der stadtverwaltung gratulieren.

in der bundeshauptstadt feierten heuer zwoelf frauen aber nur vier maenner den 100. geburtstag. ausserdem leben derzeit in unserer stadt 28 wienerinnen und vier wiener, die mehr als hundert jahre alt sind.

1138

k u l t u r :

=====

## 'preistraegerkonzert' im palais auersperg

4 wien, 28.8. (rk) drei junge kuenstler, die sich bei internationalen wettbewerben in ihrer sparte preise holen konnten, werden am kommenden montag (2. september) im palais auersperg einen konzertabend im rahmen der vom kulturamt der stadt wien veranstalteten sommerlichen palaiskonzerte bestreiten. alle drei preistraeger treten das erste mal bei einem palaiskonzert auf.

der weibliche 'star' des abends ist die junge ungarische sopranistin adrienne csengery, die vor allem durch ihre gastspiele mit dem ensemble der budapester oper auch im westen bekannt wurde. adrienne csengery holte sich heuer beim internationalen gesangwettbewerb in paris den dritten preis.

erster und zweiter preistraeger in einer person ist der aus bukarest stammende bassist gheorghe crasnaru, der derzeit hauptsaechlich an der rumaenischen staatsoper taetig ist. crasnaru gewann 1970 den 1. preis im internationalen george 'enescu-wettbewerb', 1972 den 2. preis beim internationalen bach-fest in leipzig und beim internationalen gesangwettbewerb in hertogenbosch.

der dritte im bunde ist der aus muenchen stammende derzeitige solo-hornist der berliner philharmoniker, norbert hauptmann, der 1969 den ersten preis beim internationalen musikkwettbewerb der rundfunkanstalten machte.

zur begleitung des wieners prof. gottfried marcus werden die drei preistraeger ein aus werken von mozart, schumann, rossini, mussorgsky, hugo wolf und paul dukas bestehendes programm vortragen.

karten fuer die um 20 uhr beginnende veranstaltung bei der vorverkaufskassa im wiener rathaus (eingang lichtenfelsgasse), an der abendkassa und in allen kartenbueros.

k u l t u r :

=====

## sigmund freud-gasse fuer wien

6 wien, 28.8. (rk) der neunte wiener gemeindebezirk bekommt eine sigmund freud-gasse. diese absicht hat vizebuergermeisterin und kulturstadtraetin gertrude froehlich-sandner in einem brief an die generalsekretaerin der freudgesellschaft, dr. ella lingens, mitgeteilt. in frage kommen wird fuer diese benennung eine der neuen verkehrsflaechen die bei der verbauung des heutigen areals 'franz joseph-bahnhof' entstehen werden. die umbenennung schon vorhandener verkehrsflaechen im 9. bezirk wuerde zu komplikationen fuehren.

kulturstadtraetin froehlich-sandner wies in ihrem brief nachdruecklich darauf hin, dass die stadt wien schon knapp nach kriegsende den wunsch hegte, die verbundenheit des 9. bezirkes mit dem leben und schaffen freuds durch eine entsprechende namensgebung zu unterstreichen. so wurde damals eine der ersten hier gebauten oeffentlichen wohnhausanlagen sigmund freud-hof genannt.

vizebuergermeisterin froehlich-sandner bot der freud-gesellschaft ausserdem ihre volle unterstuetzung an, sollte sich diese fuer die schaffung eines dem schaffenden sigmund freuds gewidmeten lehrstuhles an der universitaet wien engagieren.

1010